

# PROTOKOLL

Gemäß § 35 der Tiroler Gemeindeordnung (TGO) wurde über die 46. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Walchsee nachfolgende Niederschrift aufgenommen:

Ort: Sitzungssaal – Gemeindeamt Walchsee

Zeit: Dienstag, 14. April 2015

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Anwesend: Bgm. Wittlinger Dieter, Vorsitzender  
GV – Ritzer Christian, Thomas Salvenmoser  
GR – Dr. Kurz Reinhart, Ing. Simon Kurz, Ing. Rauth Manfred,  
Praschberger Johannes, Geisler Johann, Geisler Bernhard, BA,  
Fischbacher Matthäus, Mag. Wimmer Ekkehard  
GR<sup>in</sup> Josefa Fischbacher

Abwesend: Bgm.-Stv.<sup>in</sup> Mag. Dr. Palm Renée; GV Markus Beikircher;  
GR Peter Kronbichler;

Schriftführer: Marlen Kaltschmid

Zuhörer: 3

## **Tagesordnung:**

- 1) Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der 45. Gemeinderatssitzung
- 2) Beratung und Beschlussfassung im Zusammenhang mit den vorliegenden Ansuchen um Erwerb des Gst. Nr. 111/27 (374m<sup>2</sup>) im Bereich „Fischbachergründe“ durch Fr. Susanne Eller
- 3) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Auftragsvergabe im Zusammenhang der Zu- und Umbauarbeiten am bestehenden Feuerwehrhaus
- 4) Anfragen, Anträge, Allfälliges

### **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

- 5) Personalangelegenheiten

# Sitzungsverlauf

Bgm. Wittlinger begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates zur 46. Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zunächst stellt Bgm. Wittlinger den Antrag an den Gemeinderat den Tagesordnungspunkt

### **3.a. Beratung und Beschlussfassung bezüglich einer Auftragsvergabe zur geologischen Voruntersuchung für die Erstellung eines Grundwasserbrunnen**

und den Tagesordnungspunkt

### **3.b. Beratung und Beschlussfassung zur Subventionierung der Installation einer Web-Cam**

mit auf die Tagesordnung zu setzen.

Den Anträgen wird einstimmig zugestimmt. In weiterer Folge wird zu Tagesordnungspunkt 1 übergegangen.

## **Zu 1 – Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der 45. Sitzung**

Bgm. Wittlinger ersucht um Unterfertigung desselbigen. Dieses wird von den Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig genehmigt und unterfertigt.

## **Zu 2 – Beratung und Beschlussfassung im Zusammenhang mit den vorliegenden Ansuchen um Erwerb des Gst. Nr. 111/27 (374 m<sup>2</sup>) im Bereich „Fischbachergründe“ durch Fr. Susanne Eller**

Bgm. Wittlinger bringt den Gemeinderäten nochmals den Antrag von Frau Susanne Eller zur Kenntnis. Der gegenständliche Antrag entspreche den Richtlinien der Gemeinde und der Vorsitzende stellt den Antrag auf Zustimmung zum Erwerb des Grundstücks mit der Nr. 111/27 durch Frau Eller.

**Beschluss:** einstimmig (im Sinne der Antragstellung)

## **Zu 3 – Beratung und Beschlussfassung bezüglich Auftragsvergabe im Zusammenhang der Zu- und Umbauarbeiten am bestehenden Feuerwehrhaus**

Der zuständige Bauausschuss hat die eingelangten Angebote für Installateur – Arbeiten, die Fenster und die Elektroarbeiten eingehend geprüft und den jeweiligen „Bestbieter“ ermittelt. Bgm. Dieter Wittlinger bringt den Gemeinderäten eine Gegenüberstellung der jeweiligen Angebote zur Kenntnis und bittet um Zustimmung zur Vergabe der Aufträge wie vom Bauausschuss vorgeschlagen:

- Installation: Firma Plangger, Walchsee      Netto EUR 52.914,48
- Fenster:      Firma Schwaiger, Walchsee      Netto EUR 6.505,36
- Elektro-Material:      Fa. Trattner, Kössen      Netto max. EUR 10.000,-

GR Prashberger fragt an ob die Bohrung auch für den Brunnenbau verwendet werden kann. Dies wird von Bgm. Wittlinger, aufgrund der Gespräche mit den Experten bestätigt. GV Ritzer regt an, dass es dann wohl sinnvoller wäre die Errichtung des Brunnens auf dem Tennisplatzareal zu überlegen.

**Beschluss:** einstimmig (im Sinne der Antragstellung)

### **Zu 3.a. – Beratung und Beschlussfassung bezüglich einer Auftragsvergabe zur geologischen Voruntersuchung für die Erstellung eines Grundwasserbrunnens**

Bgm. Dieter Wittlinger bringt den Gemeinderäten eine Skizze zur Kenntnis, auf der das mit den Voruntersuchungen beauftragte Unternehmen Arge ILF/Gademayer einen alternativen Standort für die Probebohrungen eingetragen hat. Die Verlegung um nur wenige Meter vom ursprünglich geplanten Standort Grundstück Siegfried Fischbacher/Bereich Tennisplatz auf das Gemeindeareal Parkplatz südlich der Tennisplätze sei für die Grundwasser-Probeförderung und eine spätere eventuelle Brunnenerschließung laut den Untersuchungen der Geologen vor Ort nicht von Belang. Dieser alternative Standort sei besser geeignet zur Einrichtung der Bohrstätte aufgrund der stabileren Bodenbeschaffenheit.

Auch für die 2. Stelle der vorgesehenen Probebohrung im Bereich Oberbergweide sehen die Geologen, nach Absage der dortigen Grundeigentümer eine alternative Möglichkeit, nämlich die Einrichtung der Bohrstelle auf dem Areal Gemeinde-Bauhof. Auch hier sei laut der Arge ILF/Gademayer mit den gleichen geologischen Ergebnissen der Probebohrungen zu rechnen, wie an der weiter östlich auf der Oberbergweide ausgewiesenen Fläche. Die dortigen Grundeigentümer hätten bei entsprechendem Ergebnis im Bereich Bauhof den Nachteil eines Brunnenschutzgebietes, so die Experten, in den Gesprächen mit der Gemeindeverwaltung, berichtete Bürgermeister Wittlinger weiter.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag, wie von der Arge ILF/Gademayer vorgeschlagen für geologische Voruntersuchungen zur Erstellung eines Grundwasserbrunnens an die Firma Reisinger zu vergeben. Das Auftragsvolumen beträgt netto EUR 29.267,-

**Beschluss:** einstimmig (im Sinne der Antragstellung)

### **Zu 3.b. – Beratung und Beschlussfassung zur Subventionierung der Installierung einer Web-Cam**

Der TVB beabsichtigt die Installation einer 360 ° Web-Cam auf dem Dach der Bootshütte Campingplatz Seespitz. Von den Gesamtkosten für die Errichtung von € 10.000,- würde der TVB € 4.000,- übernehmen, der Campingplatz Seespitz € 2.000,- und an die Gemeinde wurde der Antrag auf Übernahme der restlichen Kosten von € 4.000,- gestellt. Bgm. Dieter Wittlinger ruft die vergleichbaren Webbilder der installierten Kamera von Reit im Winkl im Internet ab und bringt sie den Gemeinderäten zur Kenntnis. Die Bilder würden mit 10 Minuten Verzögerung online gestellt und alle Betriebe und Gemeindeglieder könnten kostenlos darauf zugreifen. Er stellt den Antrag auf Zustimmung zur Gewährung der beantragten einmaligen Kostenbeteiligung.

**Beschluss:** einstimmig (im Sinne der Antragstellung)

#### **Zu 4. Anfragen, Anträge, Allfälliges**

- **Blumenschmuck im Ort**

Bgm. Wittlinger berichtet davon, dass GR<sup>in</sup> Fischbacher ihm ein Fotoalbum zur Ansicht überlassen habe, dass er nun dem Gemeinderat zur Kenntnis bringen will. Er verweist darauf, dass die Bepflanzungen und die Verschönerung des Ortskerns, vor allem im Bereich der B 172 von Bellevue bis Sedlmayer-Villa das Ortsbild deutlich verbessern würde und ist ebenfalls der Ansicht, dass es in dieser Sache Handlungsbedarf gäbe. Er schlägt vor Profis, also eine Gärtnerei oder einen Landschaftsplaner mit der Aufgabe zu betrauen, den Straßenraum mittels Bepflanzungen schöner zu gestalten. Für den heurigen Sommer sei dies zu spät, aber für nächstes Jahr solle man rechtzeitig planen. Er werde mit TVB Obmann Erharder darüber sprechen, welche kurzfristig gesetzten Maßnahmen für heuer noch machbar seien.

GR Fischbacher Matthäus sieht dazu keine Notwendigkeit.

GR Mag. Ekkehard Wimmer wäre auch für Überlassung dieser Arbeiten an eine professionelle Firma, evtl. unter Mitwirkung eines/r (zusätzlichen) Gemeindebediensteten/er. Er wäre aber bereit für dieses Jahr kurzfristig mit GR<sup>in</sup> Fischbacher konkrete Verbesserungsvorschläge zu erheben.

GV Ritzer Christian schlägt vor, die Gemeinde solle das Hotel Schick mit Balkonblumen versehen und begründet dies in der Tatsache, dass es sich um ein sehr dominantes Gebäude im Ortszentrum handelt welches nicht zum "Schandfleck" werden sollte, zumal im Winter auch die Anbringung der Weihnachtsbeleuchtung am Hotelgebäude von der Gemeinde organisiert wurde. Diese Maßnahme kam bei Teilen der Bevölkerung sehr gut an.

- **Entfernung Hinweisschild Betonwerk Kurz**

GR<sup>in</sup> Fischbacher regt an, das Hinweisschild zum Betonwerk im Bereich der Bachstraße zu entfernen. Bgm. Wittlinger erklärt, dass dieses Hinweisschild privat ist und Frau KR Aloisa Kurz schon gebeten wurde ein anderes Schild zu ent-

fernen, was sie abgelehnt hat. Bgm. Wittlinger wird sie bei einem zeitnah geplanten Termin im Gemeindeamt nochmals darauf ansprechen.

- **Gutachten Gelände Bauhof Strabag**

GR Mag. Ekkehard Wimmer und GR Bernhard Geisler fragen an, wie es mit der Liegenschaftsbewertung zum Strabag-Areal aussieht. Bgm. Dieter Wittlinger berichtet, dass das Gutachten in der kommenden Woche im Haus sein sollte und gemäß telefonischer Rücksprache mit dem beauftragten Gutachter MMag. Hauswurz wird der Wert des „STRABAG-Areals“ voraussichtlich mit 1 Mio. Euro beziffert werden.

Bgm. Wittlinger berichtet weiter, dass am 22.4. d.J. die Gründung der PSG in der RBK Kufstein erfolgen werde. Anschließend bekäme deren Geschäftsführer umgehend den Auftrag, mit der STRABAG in Verhandlungen zu treten. Dem Walchseer Bauunternehmer Stefan Kronbichler sei bereits ein Optionsvertrag zugesandt worden, wobei von Stefan Kronbichler diesbezüglich noch keine Rückmeldung an die Gemeinde gemacht wurde. Weitere Gewerbeflächen-Interessenten würde ebenfalls einen solchen Vorvertrag zugesandt werden, berichtete Bgm. Wittlinger weiter.

GV Salvenmoser Thomas schlägt vor, der Firma Stefan Kronbichler kurzfristig benötigten Lagerplatz beim Gelände Eisstockhalle anzubieten.

- **Öffentliche Gemeindeversammlung 29.4.2015**

GR Prashberger Johannes fragt an, ob die Anwesenheit des Gemeinderates bei diesem Termin erforderlich sei. Bgm. Wittlinger bejaht dies, der GR solle möglichst vollzählig anwesend sein. Möglicherweise würden sich Bürger mit ihren Fragen u.a. auch an einzelne Gemeinderäte wenden.

- **Vereinsgebäude SV Walchsee**

GR BA Geisler Bernhard berichtet über den Fortschritt der baulichen Arbeiten am Gebäude des SV Walchsee. Die Sanierung des Daches sei abgeschlossen, die Vereinsmitglieder arbeiten noch an einigen Kleinigkeiten, dann wäre die Gesamtsanierung abgeschlossen und der Zustand des Gebäudes wieder in Ordnung. Als Obmann des SVW bedankt er sich bei der Gemeinde Walchsee ganz herzlich für die Unterstützung.

Abschließend lädt er alle Gemeinderäte mit einer kostenlosen Eintrittskarte zur Seevent-Veranstaltung voiXound 2015 in die MZH Walchsee ein.

## **Zu 5 – Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Personalangelegenheiten**

- **Anmerkung:** Es ergeht der ausdrückliche Hinweis, dass in sämtliche Unterlagen, welche die Grundlage für die Erstellung der Tagesordnung gebildet und letztlich zur Entscheidungsfindung der jeweiligen Gemeindeforderungen beigetragen bzw. geführt haben, jederzeit während der Amts-

stunden eingesehen werden kann.

Protokollführer:

Bürgermeister:

Gemeinderäte:

Marlen Kaltschmid

Dieter Wittlinger